

Sitzungsvorlage DS 2013/046

Amt für Soziales und Familie
Martin Diez
(Stand: **28.01.2013**)

Mitwirkung:

Externe Koordinierungsstelle Ravensburg

Aktenzeichen: 426.062

Bildungs- und Sozialausschuss
öffentlich am 18.02.2013

**Bundesprogramm Toleranz fördern – Kompetenz stärken
- Überblick Projekte 2013**

Beschlussvorschlag:

Der Bericht wird zur Kenntnis genommen.

Sachverhalt:

1. Projektausschreibung 2013

Der Begleitausschuss hat am 18.09.12 die Projektausschreibung für 2013 beschlossen (DS BfI 2012/20). Im Stadtkurier wurde am 02.10.12 und in der Schwäbischen Zeitung am 10.10.12 ein Hinweis auf die Ausschreibung ebenso veröffentlicht wie im Mitteilungsblatt der Ortschaften "WIR in Eschach, Schmalegg, Taldorf". Der vollständige Ausschreibungstext wurde auf der Internetseite der Stadt Ravensburg veröffentlicht:

<http://www.ravensburg.de/rv/soziales/integration/migranten-projekte.php>.

Mit E-Mail vom 02.10.12 wurden alle, die gegenüber der Verwaltung Interesse an einer Antragstellung gezeigt haben, durch die Externe Koordinierungsstelle an die Antragsfrist und an formale Vorgaben erinnert.

2. Projektanträge 2013

Bis zum Antragsschluss 30.11.12 sind 16 Projektanträge für 27 verschiedene Projekte bei der Stadtverwaltung eingegangen.

Von den Projektträgern sind Anträge mit einer Gesamtsumme in Höhe von 181.371,60 EUR gestellt worden. Nachdem aus dem Bundesprogramm TOLERANZ FÖRDERN - KOMPETENZ STÄRKEN lediglich 86.000,00 EUR zur Verfügung stehen, hat die Verwaltung die einzelnen Anträge mit der Bewertung 1. Priorität oder 2. Priorität versehen und bei einigen eine vom Antrag abweichende Bewilligungssumme vorgeschlagen.

Von den Projekten, die mit 2. Priorität versehen wurden können gegebenenfalls einzelne Projekte später bewilligt werden, sofern für das Jahr 2013 nachträglich zusätzliche Mittel durch das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend zur Verfügung gestellt werden.

Der Beirat für Integrationsfragen (in seiner Funktion als Begleitausschuss für das Bundesprogramm Toleranz fördern – Kompetenz stärken) hat in der Sitzung vom **12.12.2012 über die Projektanträge 2013 beraten (DS BfI 2012/27)** und folgende 12 Projekte mit 1. Priorität zur Umsetzung 2013 bewilligt:

a) Anträge, die mit 1. Priorität bewilligt worden sind:

Nr.	Antragsteller	Projektname	Antrags- summe	Bewilligungs- vorschlag
2.1	ILS-Institut für Landes- und Stadtentwicklungs- forschung	Externe Koordinierungs- stelle	19.999,00 €	19.000,00 €
2.2	Türkischer Akade- miker-Verein TA- VIR	"INtrain" - Interkulturelle Kompetenz-Trainings und Interkulturelle Öff- nung in Ravensburg	12.100,00 €	8.000,00 €
2.3.	Verein für Schul- entwicklung an der Kuppelnau	KuKUcKUcK – Kinder- kunst Kuppelnau	2.000,00 €	1.000,00 €
2.4	Kreisjugendring Ravensburg	Befragung von Mitarbei- tern öffentl. Verwaltun- gen	4.200,00 €	4.000,00 €
2.5	aha – Jugend- informationszent- rum	Broschüre "Recht gegen religiösen Extremismus"	5.000,00 €	4.500,00 €
2.6.	Stiftung Körperbe- hindertenzentrum Oberschwaben KBZO	Sonderbeilage "Vielfalt im Schussental"	12.800,00 €	12.000,00 €
2.7.	Arkade	"Empowerment II: Mut- tersprachliche Förde- rung von psychisch kranken Menschen mit türkischem oder russi- schem Migrationshinter- grund"	18.041,00 €	14.000,00 €
2.8	sprachmächtig	Poetry-Slam-Workshops für Jugendliche	6.450,00 €	4.000,00 €
2.9	Studentenwerk Weiße Rose	Internetseite zu den oberschwäbischen Denkorten	10.000,00 €	4.000,00 €
2.10	Caritas Bodensee- Oberschwaben	"Sprache verbindet"	8.900,00 €	6.000,00 €
2.11	Alevitische Kultur- gemeinde	Jugend tanzt für Demo- kratie und Vielfalt gegen Fundamentalismus und Rechtsradikalismus	5.160,00€	4.000,00 €
2.12	CJD Bodensee- Oberschwaben	"Wir sind Ravensburg! Wir wollen Vorbild sein"	16.000,00 €	5.500,00 €
Gesamtsumme:			120.650,00 €	86.000,00 €

3.	Zusatzprojekt "Tag und Nacht für Toleranz" (keb)		4.000,00 €
----	---	--	-------------------

b) Zur Information: Anträge, die mit 2. Priorität bewilligt wurden:

Antragsteller	Projektname	Antrags- summe
Türkischer Akademiker-Verein TA-VIR	Impressionen türkischer Literatur	14.642,00 €
Verein für Schulentwicklung an der Kuppelnau	Lernberatung für Familien und Pilotprojekt "Kofferle"	20.000,00 €
Stiftung Körperbehindertenzentrum Oberschwaben KBZO	Füllanzeigen "Vielfalt im Schussental"	12.000,00 €
Pro Kuppelnau	Chor	1.170,00 €
Pro Kuppelnau	Flagfootball	480,00 €
Volkshochschule Zweckverband Altshausen- Aulendorf – Bad Buchau – Bad Schussenried	"LiA – Heimat, egal wo du herkommst"	1.229,60 €
Gesamtsumme:		49.521,60 €

c) Zur Information: Anträge, die aus formalen Gründen nicht bewilligt werden konnten:

Antragsteller	Projektname	Antrags- summe
Nätwörk Süd	Vortrag zum Thema "Rechtsradikale Internetseiten im Netz und was man dagegen unternehmen kann"	1.950,00 €
Nätwörk Süd	Behindertendisco	2.400,00 €
Nätwörk Süd	Ökumenischer Gottesdienst zum Thema "Gewalt und Gedenken"	150,00 €
Nätwörk Süd	Orgelkonzert	300,00 €
Nätwörk Süd	Digitale Menschenkette	2.450,00 €
Nätwörk Süd	Podiumsdiskussion "Extremismus im ländlichen Raum"	3.300,00 €
L. Brugger u. R.	Weststadtralley	650,00 €

Höckl		
Gesamtsumme:		11.200,00 €

d) Ausführliche Projektbeschreibung für die bewilligten Anträge(In Klammern: Datum des Antrageingangs):

2.1 ILS-Institut für Landes- und Stadtentwicklungsforschung (29.10.)

Das ILS-Institut wurde bereits im Jahr 2011 als "Externe Koordinierungsstelle" eingerichtet und hat u.a. in enger Zusammenarbeit mit dem Amt für Soziales und Familie den Lokalen Aktionsplan Ravensburg verfasst, der Grundlage für die Bewilligung der Mittel für das Jahr 2012 war. Im Jahr 2012 wurde die Arbeit der "Externen Koordinierungsstelle" weitergeführt. Deren Leistungen waren: Auswertung der Befragung (durch den Kreisjugendring) und Vergleich der Ergebnisse mit der Befragung 2011, Fortschreibung des Lokalen Aktionsplans Ravensburg, fachliche Unterstützung des neuen Integrationsbeauftragten, Unterstützung der Netzwerkarbeit, Ausbau und Pflege des Ämternetzwerks, Beratung von Projektträgern, Koordination der Öffentlichkeitsarbeit. Die Arbeit der "Externen Koordinierungsstelle" soll auch im Jahr 2013 weitergeführt werden. Als Aufgaben sind vorgesehen: Auswertung der Befragung (durch den Kreisjugendring) und Vergleich der Ergebnisse mit den Befragungen 2011 und 2012, Präsentation der Befragungsergebnisse, Zwischenbericht über die Projekte 2013, Abschlussbericht des Lokalen Aktionsplans Ravensburg, Unterstützung der Netzwerkarbeit, Ausbau und Pflege des Ämternetzwerks, Beratung von Projektträgern, Koordination der Öffentlichkeitsarbeit. Antragssumme: 19.999,00 EUR

Dieses Projekt ist mit 1. Priorität und mit einer Bewilligungssumme in Höhe von 19.000,00 EUR bewilligt worden.

Die Konzeption des Bundesprogramms TOLERANZ FÖRDERN - KOMPE- TENZ STÄRKEN sieht ausdrücklich die Einrichtung einer "Externen Koordinierungsstelle" vor. Die Fortführung Arbeit der "Externen Koordinierungsstelle" ist sehr wichtig. Sie erbringt Leistungen, die von der Verwaltung alleine nicht erbracht werden können. Der bisherige Integrationsbeauftragte wird in der "Externen Koordinierungsstelle" mitwirken.

2.2 Türkischer Akademiker-Verein in Ravensburg TAVIR (14.11.12)

Der Verein TAVIR hat zwei Projektanträge eingereicht:

- a) Impressionen türkischer Literatur
- b) INTrain – Interkulturelle Kompetenz-Trainings und Interkulturelle Öffnung in Ravensburg

"INTrain" - Interkulturelle Kompetenz-Trainings und Interkulturelle Öffnung in Ravensburg

In diesem Projekt werden Jugendliche aus allgemeinbildenden Schulen in Ravensburg interkulturell trainiert. Sie lernen verschiedene Kulturmodelle kennen und werden auf andere Kulturen sensibilisiert. Sie werden darauf vorbereitet, Jugendangebote der Stadt auf ihre interkulturelle Ausrichtung und

Öffnung zu analysieren. Abschließend wird der Stadtverwaltung eine Handlungsempfehlung zur Interkulturellen Öffnung der Jugendangebote vorgelegt.
Antragssumme: 12.100,00 EUR

Dieses Projekt ist mit 1. Priorität und mit einer Bewilligungssumme in Höhe von 8.000,00 EUR bewilligt worden.

Der Antragsteller hat Bezug zum Lokalen Aktionsplan hergestellt und das Mittelziel 1.2 "Ravensburg fördert den Ausbau von interkultureller Kompetenz und die Öffnung von öffentlichen Einrichtungen, Vereinen und Pflegeangeboten." genannt. Das Projekt hat Jugendliche zur Zielgruppe. Durch die Übergabe einer Handlungsempfehlung an die Stadtverwaltung ist auch der Aspekt der Nachhaltigkeit gesichert.

2.3 Verein für Schulentwicklung an der Kuppelnau e V. (22.11.12)

Der Verein für Schulentwicklung hat ebenfalls zwei Projektanträge eingereicht:

- a) Lernberatung für Familien und Pilotprojekt "Köfflerle"
- b) KuKUcKUcK – Kinderkunst Kuppelnau

KuKUcKUcK – Kinderkunst Kuppelnau

In diesem Projekt besuchen Kinder der Klassenstufen 1 und 2 (mit Migrationsgeschichte und Sprachförderbedarf) der Grundschule Kuppelnau an 12 Nachmittagen das Atelier Farbspuren der Künstlerin Monika Schlenker. Dort werden Texte besprochen als Grundlage für den anschließenden Malprozess. Über das Vernetzen von sprachlichen und künstlerischen Handlungen können Fähigkeiten und Kompetenzen in den Bereichen Sprache, Selbstwert und Sozialkompetenz gestärkt und ausgebaut werden. Antragssumme: 2.000,00 EUR

Dieses Projekt ist mit 1. Priorität und mit einer Bewilligungssumme in Höhe von 1.000,00 EUR bewilligt worden.

Auch wenn der Antragsteller selbst keinen Bezug zu den Zielen des Lokalen Aktionsplans Ravensburg hergestellt hat, gibt es eine Verbindung zum Leitziel 3.1 "Ravensburg fördert die Ausweitung der Sprachkompetenz und ermöglicht allen Ravensburger Schülern die gleichen Bildungschancen." Das Arbeiten mit Farbe ist ein sehr sinnlicher Vorgang, welcher die Wahrnehmung schärfen kann. Dadurch dass die Kinder auch die Rahmen selbst bauen und bespannen, werden auch handwerkliche Fertigkeiten erlernt und somit Kompetenzen in den Bereichen Sprache, Gestalten, Sozialverhalten gestärkt oder entwickelt. Insgesamt kann auch das Selbstwertgefühl gestärkt werden.

2.4 Kreisjugendring Ravensburg e. V. (22.11.12/29.11.12.)

Wie bereits in den Jahren 2011 und 2012 sollen Befragungen durchgeführt werden. Im Jahr 2013 werden Mitarbeiter in verschiedenen Verwaltungen zu ihren Einstellungen, Erfahrungen und Meinungen zum Zusammenleben von

Menschen mit und ohne Migrationshintergrund befragt. Antragssumme:
4.200,00 EUR

Dieses Projekt ist mit 1. Priorität und mit einer Bewilligungssumme in Höhe von 4.000,00 EUR bewilligt worden.

Ein Vergleich mit den erhobenen Daten von 2011 und 2012 gibt die Möglichkeit zu erkennen, ob und welche Unterschiede zwischen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern verschiedener Verwaltungen bzw. zwischen Verwaltungsmitarbeitern und anderen Bevölkerungsteilen bestehen. Mit der Befragung wird ein bislang wenig beachteter Aspekt in Blick genommen.

2.5 aha – Jugendinformationszentrum (22.11.12.)

Im Jahr 2011 hat das aha – Jugendinformationszentrum das Thema Rechtsextremismus bearbeitet und die Broschüre "Recht gegen Rechts" herausgegeben. Im Jahr 2012 wurde eine Broschüre zum Thema Linksextremismus "Recht gegen Links" herausgegeben. Im Jahr 2013 soll nun eine Broschüre zum religiösen Extremismus erstellt werden. Damit können sich vorwiegend Jugendliche darüber informieren, wie sie selbst gegen religiös motivierte Propaganda und Gewalttaten aktiv werden können. Antragssumme: 5.000,00 EUR

Dieses Projekt ist mit 1. Priorität und mit einer Bewilligungssumme in Höhe von 4.500,00 EUR bewilligt worden.

Ein demokratisch verfasstes Gemeinwesen wird durch extremistische Gruppierungen generell gefährdet. Es ist deshalb sehr wichtig, über die Extremisten aufzuklären. Mit diesem Projekt wird das Handlungsziel "Es finden Aktionen für Toleranz und gegen Rassismus und Extremismus statt." des Lokalen Aktionsplans Ravensburg realisiert.

2.6 Stiftung Körperbehinderten-Zentrum Oberschwaben KBZO (26.11.12)

Die Stiftung KBZO hat einen Antrag für zwei Projekte eingereicht.

- a) Sonderbeilage "Vielfalt im Schussental"
- b) 25 Füllanzeigen "Vielfalt im Schussental"

Sonderbeilage "Vielfalt im Schussental"

Mit einer ca. 24 Seiten umfassenden Sonderbeilage der Schwäbischen Zeitung werden die etwa 65.000 Haushalte im Schussental (Ravensburg und Nachbargemeinden) über das Bundesprogramm "TOLERANZ FÖRDERN - KOMPETENZ STÄRKEN" mit seinen vielfältigen Projekten im Schussental informiert. In Porträts von Firmen und Organisationen wird die Vielfalt im Schussental dargestellt und am Beispiel von Einzelpersonen kann der Integrationserfolg gezeigt werden. Dieses Medium ist auch geeignet, für Fachkräfte zu werben. Antragssumme: 12.800,00 EUR

Dieses Projekt ist mit 1. Priorität und mit einer Bewilligungssumme in Höhe von 12.000,00 EUR bewilligt worden.

Der Antragsteller stellt einen Bezug zum Lokalen Aktionsplan Ravensburg her. Mit diesem Projekt wird das Leitziel 1. "Ausgrenzung und Fremdenfeindlichkeit haben bei uns keinen Platz: Das Zusammenleben in Ravensburg ist geprägt von Weltoffenheit und gegenseitigem Interesse." verfolgt. Dieses Projekt wirkt im gesamten mittlere Schussental.

2.7 Arkade e.V. (28.11.12.)

Der Projektantrag "Empowerment II: Muttersprachliche Förderung von psychisch kranken Menschen mit türkischem oder russischem Migrationshintergrund" sieht einen Bezug zu den Leitzielen des Lokalen Aktionsplans Ravensburg durch "Stärkung der interkulturellen Kompetenz von Mitarbeitern und Nutzern, der Förderung von Auseinandersetzung von kulturellen Identitäten und der Stärkung der Identifizierung von psychisch kranken zugewanderten Mitbürgern mit dem hiesigen Lebensraum." Schwerpunkt dieses Projektes ist die Einstellung einer sozialpädagogischen Fachkraft mit türkischer Muttersprache, die eine Brücke bildet zwischen dem türkischsprachigen Gemeinwesen und den Regelangeboten des medizinischen Versorgungssystems. Die Übernahme in die Regelleistung im Jahr 2014 ist vorgesehen. Antragssumme: 18.041,00 EUR

Dieses Projekt ist mit 1. Priorität und mit einer Bewilligungssumme in Höhe von 14.000,00 EUR bewilligt worden.

Dieses Projekt knüpft an die Erfahrungen aus dem Jahr 2012 an und verfestigt das Angebot durch die Einstellung einer sozialpädagogischen Fachkraft mit türkischer Muttersprache. Durch die Übernahme in die Regelleistung wird auch Nachhaltigkeit gegeben sein.

2.8 sprachmächtig e. V. (27.11.12)

In 10 Schulklassen sollen – wie im Jahr 2012 - Poetry-Slam-Workshops für Jugendliche angeboten werden zur Förderung der Sprachkompetenz und der Integration Jugendlicher unterschiedlicher schulischer wie sozialer Herkunft. Poetry Slam ist eine aktive, lebendige und direkte Form des Dichterwettstreits. Antragssumme: 6.450,00 EUR

Dieses Projekt ist mit 1. Priorität und mit einer Bewilligungssumme in Höhe von 4.000,00 EUR bewilligt worden.

Das Projekt knüpft nicht an den Lokalen Aktionsplan Ravensburg an. Allerdings findet sich im Bundesprogramm im Abschnitt "Soziale Integration" eine Formulierung, die herangezogen werden könnte: "...bedarf es der verstärkten Förderung von Angeboten, die geeignet sind, Erfahrungen von Teilhabe und Beteiligung zu vermitteln und soziale Integration ermöglichen." Das Projekt beabsichtigt zum Beginn des Schuljahres 2013/14 zu starten.

2.9 Studentenwerk Weiße Rose e. V. (29.11.12.)

Das Studentenwerk Weiße Rose hat im Jahr 2012 eine Broschüre "Denkorte an oberschwäbischen Erinnerungswegen – Landkreis Ravensburg" herausgegeben. Im Jahr 2013 soll ergänzend dazu eine eigene Homepage gestaltet und eingerichtet werden. Diese gibt die Möglichkeit, die Inhalte der Broschüre und deren elektronische Vernetzung mit dem Ganzen der zugänglichen NS-Dokumentation interaktiv zu verbreiten. Antragssumme: 10.000 EUR.

Dieses Projekt ist mit 1. Priorität und mit einer Bewilligungssumme in Höhe von 4.000,00 EUR bewilligt worden.

Das Projekt zielt auf das Mittlerziel 2.2 "Ravensburg bekämpft rassistische und extremistische Bestrebungen junger Menschen und fördert die Demokratie- und Toleranzerziehung" des Lokalen Aktionsplan Ravensburg.

2.10 Caritas Bodensee-Oberschwaben / Caritasverband der Diözese Rottenburg-Stuttgart e. V. (29.11.12)

In dem Projekt "Sprache verbindet" sollen die ca. 200 Kinder, die an Sprachfördermaßnahmen des Rucksackprojektes teilnehmen, unter Anleitung von Kunstpädagogen Bilder erstellen, die anschließend als Ausstellung in der GiC-Galerie der Caritas gezeigt werden. Zusätzlich wird ein Film erstellt. Antragssumme: 8.900,00 EUR

Dieses Projekt ist mit 1. Priorität und mit einer Bewilligungssumme in Höhe von 6.000,00 EUR bewilligt worden.

Auch wenn im Projektantrag nicht unmittelbar auf den Lokalen Aktionsplan Ravensburg eingegangen wird, zielt dieses Projekt auf das Mittlerziel 3.1 "Ravensburg fördert die Ausweitung der Sprachkompetenz und ermöglicht allen Ravensburger Schülern die gleichen Bildungschancen".

2.11 Alevitische Kulturgemeinde Ravensburg e. V. (30.11.12)

Die Alevitische Kulturgemeinde will in einer Kombinationsveranstaltung Vorträge und Workshops "Bildung ist Zukunft" mit "Jugend tanzt für die Demokratie" verbinden. Antragssumme: 5.160,00 EUR

Dieses Projekt ist mit 1. Priorität und mit einer Bewilligungssumme in Höhe von 4.000,00 EUR bewilligt worden.

Mit dieser Veranstaltung werden die Mittlerziele 2.1 "Ravensburg unterstützt das Lernen zu sozialer, kultureller und religiöser Vielfalt und die Auseinandersetzung mit kultureller und geschichtlicher Identität" sowie 2.2 "Ravensburg bekämpft rassistische und extremistische Bestrebungen junger Menschen und fördert die Demokratie- und Toleranzerziehung:" des Lokalen Aktionsplans Ravensburg.

2.12 CJD Bodensee-Oberschwaben e. V. (30.11.12)

Mit dem Projekt "Wir sind Ravensburg! Wir wollen Vorbild sein" soll in Zusammenarbeit mit Schülerinnen der Kuppelnauschule sowie der Edith-Stein-Schule ein Musical, eine Skulptur und ein Theaterstück entstehen. Antragssumme: 16.000,00 EUR

Dieses Projekt ist mit 1. Priorität und mit einer Bewilligungssumme in Höhe von 5.500,00 EUR bewilligt worden.

Auch wenn der Projektantrag sich explizit keinem Ziel des Lokalen Aktionsplans Ravensburg zuordnet, richtet sich das Projekt auf das Mittlerziel 1.1 "Ravensburg weckt das Interesse der Menschen – mit und ohne Migrationsgeschichte – füreinander und fördert den interkulturellen Austausch." Es handelt es sich um drei Einzelprojekte, die allerdings in der Kostenkalkulation nicht eigenständig dargestellt sind. Zur Bewilligung werden 5.500 EUR vorgeschlagen für eines dieser drei Projekte. Der Projektträger soll sich in Abstimmung mit der Stadt Ravensburg für eines der drei Projekte entscheiden.

Der Projektträger hat sich am 22.01.13 in Abstimmung mit der Stadt Ravensburg für die Durchführung des Musical-Projekts "Wir wollen Vorbild sein" entschieden.

3. Wir für Demokratie – Tag und Nacht für Toleranz

Ergänzend zu den Fördermitteln in Höhe von 86.000,00 € für den Lokalen Aktionsplan Ravensburg können für eine Veranstaltung im Rahmen der bundesweiten Veranstaltung "Wir für Demokratie – Tag und Nacht für Toleranz" in Ravensburg zusätzlich bis zu 4.000 EUR bewilligt werden.

Denn im Frühjahr 2013 - voraussichtlich am 16.4.2013 – wird unter Federführung des Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ) gemeinsam mit Bundesministerium des Innern (BMI) und dem Bundesministerium für Arbeit und Soziales (BMAS) eine hochkarätige Veranstaltung für Demokratie und Toleranz stattfinden. Diese bundeszentrale Veranstaltung setzt sich aus folgenden Elementen zusammen:

- eine Tagesveranstaltung in Berlin, gekennzeichnet durch ihren Fachcharakter, mit dem Titel „Wir für Demokratie“ und eine Abendveranstaltung in Berlin, als Überleitung und Auftakt für dezentrale Aktionen
- **dezentrale, bundesweite Aktionen unter dem Motto „Tag und Nacht für Toleranz“**
Die Veranstaltungen sollen ein deutliches Signal für Demokratie, Toleranz und Vielfalt setzen; in ihrer Gesamtheit symbolisieren sie darüber hinaus den „Schulterschluss“ von Politik und Zivilgesellschaft in ihrem gemeinsamen Engagement für Demokratie. Parallel zur Veranstaltung in Berlin sollen daher in ganz Deutschland in Städten und Landkreisen

vor Ort vielfältige Aktionen für mehr Toleranz und Vielfalt, gegen Rechtsextremismus und Fremdenfeindlichkeit, stattfinden.

Ziele der dezentralen Aktionen/Veranstaltung sollen sein:

- Zivilgesellschaftliche Akteure für das Engagement für Toleranz und gegen Rechtsextremismus sensibilisieren und motivieren.
- Bereits Aktive unterstützen und stärken.
- Durch Aktionen vor Ort für lokale und regionale Wahrnehmung des Themas und damit für eine bundesweite Aufmerksamkeit sorgen.
- Durch möglichst viele dezentrale Aktionen ein deutliches Zeichen für Toleranz und gegen Rechtsextremismus setzen.

Die **keb - Katholische Erwachsenenbildung Kreis Ravensburg e.V.** hat einen entsprechenden Projektantrag eingereicht. Antragssumme: 4.000,00 EUR.

Die Verwaltung hat diesen Antrag nach Eingang der schriftlichen Förderzusage durch das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend am 07.01.2013 bewilligt.

Kosten und Finanzierung:

Die bewilligten Projekte werden über das Bundesprogramm TOLERANZ FÖRDERN - KOMPETENZ STÄRKEN finanziert.